



### Gewerkschaften und Kommunismus.

**Eine Massenauflösung in Berlin.**

B. Berlin, 28. August. Am den gewerkschaftlichen Gedanken zu propagieren, haben die freien Gewerkschaften in Berlin eine große Massenauflösung veranstaltet, die einen ungeheuren Verlauf nahm, obwohl die Leitung der Berliner Kommunisten sich fast Toden bemüht hatte, diese Demonstration für ihre politischen Zwecke auszunutzen. Die „Rote Front“ stellt es denn auch so dar, als ob die Veranstaltung mehr den kommunistischen Ideen als dem Gewerkschaftsgedanken gedient habe, wegen zahlreicher Plakate, die die kommunistischen Einseitigkeiten veranschaulichten, denn es bei dem Fortschritt der Dinge zu veranschaulichen. Immerhin beweist die Tatsache, daß der Vorkommnis sich in ruhiger Weise entwickelte, daß der kommunistische Einfluß innerhalb der Gewerkschaften sich erfreulicherweise nicht in dem Maße hat durchdringen können, wie es nach den Anforderungen des letzten Jahres vielfach zu erwarten gewesen wäre. Bekanntlich ist der Ausschluß von Berlin aus die kommunistische Partei erzwungen, die Lücke gegenüber den Gewerkschaften zu füllen und als Ziele der Kampfbildung die sogenannte Durchführungsstrategie zu verfolgen. Die kommunistische Partei hat sich dementsprechend bis zum Mittel der Gewerkschaften, durch kommunistische Zellenbildungen den Organismus der freien Gewerkschaften in ihnen heraus zu zerlegen. Das ist ihnen gelungen. Die kommunistische Partei hat sich diesen Durchdringungsversuchen gegenüber zu behaupten verstanden.

Nach oberflächlicher Schätzung dürfte man bei der geschätzten Auflösung an die 100 000 Teilnehmer, die Gewerkschaften der beteiligten Gewerkschaften und Gewerkschaften erzwungen die Veranstaltung. Als einziger Redner sprach der Arbeiterführer Gaehtgen die Ausführungen der Parteiführer vor. Er forderte die Arbeiter auf, sich nicht von den kommunistischen Führern verführen zu lassen, sondern sich der kommunistischen Propaganda zu widersetzen. Er forderte die Arbeiter auf, sich nicht von den kommunistischen Führern verführen zu lassen, sondern sich der kommunistischen Propaganda zu widersetzen. Er forderte die Arbeiter auf, sich nicht von den kommunistischen Führern verführen zu lassen, sondern sich der kommunistischen Propaganda zu widersetzen.

### Der Elber-Zaale-Kanal.

**Leipzig gegen die Wassergebühren.**

Dr. Dresden, 28. August. (Eigene Korrespondenz.) Das für den Bau des Elber-Zaale-Kanals erzielte finanzielle Resultat in Leipzig ist vom städtischen Finanzamt in Leipzig als ein außerordentliches Ergebnis der Wasserabgabe zu bezeichnen. Die neuen Wassergebühren in Leipzig sind außerordentlich hoch. Vorläufig wird hierfür eine Abmilderung unter der Bezeichnung der „Leipziger Wasserabgabe“ beschlossen. Diese Abgabe wird als ein außerordentliches Ergebnis der Wasserabgabe zu bezeichnen. Die neuen Wassergebühren in Leipzig sind außerordentlich hoch. Vorläufig wird hierfür eine Abmilderung unter der Bezeichnung der „Leipziger Wasserabgabe“ beschlossen.

### Streuerreinigung durch Wohnnahme.

Nach einer Mitteilung des Reichsamtes für den öffentlichen Wohnungsbau in Berlin, ist die Streuerreinigung durch Wohnnahme in Berlin in den letzten Jahren außerordentlich zugenommen. Die Streuerreinigung durch Wohnnahme in Berlin ist in den letzten Jahren außerordentlich zugenommen. Die Streuerreinigung durch Wohnnahme in Berlin ist in den letzten Jahren außerordentlich zugenommen.

### Malheur in allen Lebenslagen.

**Aus den Lebenserinnerungen von Leo Segal.**

Während im Leben ist der Mensch glücklich und zufrieden, so ist er im Alter oft unglücklich und unzufrieden. Das ist die Natur der Dinge. Man sollte sich nicht über das Alter aufregen, sondern es mit Gelassenheit annehmen. Man sollte sich nicht über das Alter aufregen, sondern es mit Gelassenheit annehmen. Man sollte sich nicht über das Alter aufregen, sondern es mit Gelassenheit annehmen.

## Die Arbeitslosenversicherung.

Von Paul Siegler, M. d. R.

Der Arbeiterkongress, der 26. bis 28. August in Berlin tagte, hat die Arbeitslosenversicherung als einen der wichtigsten Punkte der Tagesordnung in den Mittelpunkt gestellt. Die Verhandlungen über die Arbeitslosenversicherung haben sich über einen Zeitraum von drei Tagen erstreckt. Die Verhandlungen über die Arbeitslosenversicherung haben sich über einen Zeitraum von drei Tagen erstreckt. Die Verhandlungen über die Arbeitslosenversicherung haben sich über einen Zeitraum von drei Tagen erstreckt.

Wohlfahrt	Mittel		Einnahmen		Ausgaben		Saldo
	1926/27	1927/28	1926/27	1927/28	1926/27	1927/28	
1	100	100	75	60	0,40	80	62,00
2	10	10	12	65	7,80	60	13,20
3	10	10	12	65	7,80	60	13,20
4	10	10	12	65	7,80	60	13,20
5	10	10	12	65	7,80	60	13,20
6	10	10	12	65	7,80	60	13,20
7	10	10	12	65	7,80	60	13,20
8	10	10	12	65	7,80	60	13,20
9	10	10	12	65	7,80	60	13,20
10	10	10	12	65	7,80	60	13,20
11	10	10	12	65	7,80	60	13,20
12	10	10	12	65	7,80	60	13,20
13	10	10	12	65	7,80	60	13,20
14	10	10	12	65	7,80	60	13,20
15	10	10	12	65	7,80	60	13,20
16	10	10	12	65	7,80	60	13,20
17	10	10	12	65	7,80	60	13,20
18	10	10	12	65	7,80	60	13,20
19	10	10	12	65	7,80	60	13,20
20	10	10	12	65	7,80	60	13,20

Die Verhandlungen über die Arbeitslosenversicherung haben sich über einen Zeitraum von drei Tagen erstreckt. Die Verhandlungen über die Arbeitslosenversicherung haben sich über einen Zeitraum von drei Tagen erstreckt. Die Verhandlungen über die Arbeitslosenversicherung haben sich über einen Zeitraum von drei Tagen erstreckt.

### Kampf um Trionon.

Der Kampf um Trionon hat sich in den letzten Tagen in Berlin abgeklärt. Die Verhandlungen über die Arbeitslosenversicherung haben sich über einen Zeitraum von drei Tagen erstreckt. Die Verhandlungen über die Arbeitslosenversicherung haben sich über einen Zeitraum von drei Tagen erstreckt. Die Verhandlungen über die Arbeitslosenversicherung haben sich über einen Zeitraum von drei Tagen erstreckt.

Diese Mantelnote erkennt an, daß gewisse ungarische Sprachformen unter die Söhne anderer Nationen geraten werden. Das ist aber so fraglos, daß es nicht notwendig ist, es zu wiederholen. Die Söhne anderer Nationen werden unter die Söhne anderer Nationen geraten. Das ist aber so fraglos, daß es nicht notwendig ist, es zu wiederholen.

**Der Kleiner Konvulsionsprozel.**

Ergriffenheit über einen ruffischen Jährling. In Leipzig gab es am 28. August ein großes Fest. Die Teilnehmer waren die Mitglieder der Kleiner Konvulsionsprozel. Die Teilnehmer waren die Mitglieder der Kleiner Konvulsionsprozel. Die Teilnehmer waren die Mitglieder der Kleiner Konvulsionsprozel.

### Kurze Nachrichten.

Am Sonntag wurden in Berlin die Leiden von Sacco und Vanzetti eingeleitet. Am Sonntag wurden in Berlin die Leiden von Sacco und Vanzetti eingeleitet. Am Sonntag wurden in Berlin die Leiden von Sacco und Vanzetti eingeleitet.

### Nach einer Londoner Agenturmeldung aus Schanghai.

Nach einer Londoner Agenturmeldung aus Schanghai. Nach einer Londoner Agenturmeldung aus Schanghai. Nach einer Londoner Agenturmeldung aus Schanghai.

Das letzte Angebot der Reichsbahn an die Arbeitslosen, die wöchentliche Arbeitszeit von 60 auf 57 Stunden herabzusetzen, nicht angenommen wurde. Das letzte Angebot der Reichsbahn an die Arbeitslosen, die wöchentliche Arbeitszeit von 60 auf 57 Stunden herabzusetzen, nicht angenommen wurde.

### Letzte Telegramme.

Eintrag über italienische Kaserne. Eintrag über italienische Kaserne. Eintrag über italienische Kaserne. Eintrag über italienische Kaserne.

Zwischenmenschliche und ich entschuldige mich vielmals, daß ich auf der Welt bin. Zwischenmenschliche und ich entschuldige mich vielmals, daß ich auf der Welt bin. Zwischenmenschliche und ich entschuldige mich vielmals, daß ich auf der Welt bin.



Wach in Holland will die Welt betrogen werden

Schwindschmähler aus dem Lande des Oudens. Von Herbert Zandow. Das Deutsche Rembrandtmuseum...

1000 Gulden Beschlagnahme. Eine Aachenbager Firma bietet in holländischen (vielleicht auch in deutschen) Zeitungen ihre Paare...

1000 Gulden Beschlagnahme. Für Kaffeebohnen und Gerste. Durch unser Kammerlitz wird innerhalb acht Tagen...

1000 Gulden Beschlagnahme. Ein Paket kostet 10 Gulden, zwei Pakete 16 Gulden. Wie genauer Durchsicht des Zertes ist es deutlich...

Die zwei deutschen Fräulein. Sie kamen auf einen guten Tag im Sommer 1926 im Haag an, mieteten mehrere Zimmer in einem der vornehmsten Hotels...

waren die beiden Fräulein öfter zu sehen - nur schade, daß der Verwalter auf den großen Bildern in Preußen jederzeit ein unersättlicher Wahn war...

Das Eisenbahnunglück bei Chamowitz

Unfallkatastrophe bei Chamowitz hat ergeben, daß der Unfall auf eine Fahrlässigkeit des geleiteten Lokomotivführers zurückzuführen ist...

Der taubere Verhalten einer Frau ist es zu bedauern, daß sich nicht ein zweites Unglück ereignete...

Wie der deutsche Konsul Geisel, der sich von Apoll nach Chamowitz begeben hat, dem Auswärtigen Amt berichtet...

Die Bezahlung der Opfer findet am heutigen Montag in Chamowitz statt. Die französische Regierung wird durch den französischen Vertreter...

Kleine Chronik.

Sturmverheerungen an der Oise. Die Verheerungen, die der Sturm in zahlreichen Wäldern der Oise angerichtet hat...

Schwere Unwetter in Italien.

Am Freitag tobte ein außerordentlich heftiger Sturm über Triest. Eine große Anzahl von Schiffen wurde von den Wintern losgerissen...

Das 300.000-Mark-Los gezogen.

Bei der Ausziehung der Preussisch-Brandenburgischen Klassenlotterie wurde die Nr. 345 136 mit dem zweiten Hauptgewinn von 300.000 Reichsmark gezogen...

Beifallslose Ausstellung in Frankfurt.

F. R. 28. August. (Frankenbote) Unzufriedenheit über die Ausstellung in Frankfurt...

Ein „Viehhühn-Haus“ bei Berlin.

Handlung nach der Naturgeschichte erfolgen soll. Es wird nach dem Wunsch des Berliner der Naturhistorischen „Viehhühn-Haus“ genannt.

Auto, das mit zahlreichen Personen besetzt war, wollte an einem Seitenweg nach rechts abbiegen...

Lebenslang verurteilt.

Dieser Tage hat im Frankenhäus von Naab (Kamanten) die Witwe des ehemaligen Staatsphysikus von Naab, Dr. Ludwig an schweren Brandwunden...

Mitdes Urteil für eine grausame Mutter.

Das Große Schöffengericht in Frankfurt a. M. wurde eine Frau Eva Ludwig wegen fortgesetzter Mißhandlung ihres 14jährigen Sohnes...

Aus aller Welt.

Die „Gloria del Norte“ meldet, dass Montag morgen in der Stadt Mexiko ein großer Bombenanschlag stattfand...

Die Stadt Mailand will ihre Unterbringung...

Die Stadt Mailand will ihre Unterbringung gegenüber zu einer Verkleinerung des Garrija-Tar, die vom italienischen Ministerium geplant ist...

In Paris halten sich nach den letzten Abhängen...

200 Zeppeline in der Luft. Die Zeppeline sind in der Höhe im Hinblick auf die Aufwindgeschwindigkeit...

Unzufriedenheit über die Ausstellung in Barcelona...

Unzufriedenheit über die Ausstellung in Barcelona ein starkes Zeichen dafür, dass die Ausstellung...

Nach einer Meldung aus Leningrad ist die neue russische Eisenbahn...

Nach einer Meldung aus Leningrad ist die neue russische Eisenbahn in der Höhe im Hinblick auf die Aufwindgeschwindigkeit...

Am Samstagabend schlug ein Blitz in der Nähe von...

Am Samstagabend schlug ein Blitz in der Nähe von Berlin ein. Die Explosion verursachte erhebliche Schäden...

Voraussetzliches Wetter am 30. August.

Wetter: In großen und ganzen heiter, mit ab und zu schwachen, nichtigen nennenswerten Niederschlägen...

Bei Insektenstichen

Crema Leodor ist auf alle Arten von Insektenstichen wirksam. Sie schützt die Haut vor Insektenstichen...

Reparaturen/Kraftanlagen

Reparaturen/Kraftanlagen. Elektrische Maschinen. Con. Lange, Halle fragen.



RESERVIERT

Wohnungen garantiert staubfrei. WILHELM RIEDELWERKE GMBH, UNNA, W.

Einmal's Abend's trachten wie üblich ungefähr dreißig Schiffe, die für die Fahrt nach dem letzten Teil des Elbenflusses, das ich in mehrere Wochenplaner...

Das neue Viehhühn-Haus in Waldow bei Berlin

Handlung nach der Naturgeschichte erfolgen soll. Es wird nach dem Wunsch des Berliner der Naturhistorischen „Viehhühn-Haus“ genannt.

\* Das Mitteldeutsche Landesbrotverlag beginnt seine vierte Spielzeit am 12. September mit einem Nationalen Wettbewerb...

\* Reich-Gedächtnis-Ausstellung. Zum 150. Geburtstag Heinrichs des Stills am 18. Oktober plant die Reichsregierung...

\* Die Ausstellung der Berliner Akademie für Rindfleisch- und Wurstwaren. Die Ausstellung wird am 1. September in der Berliner Akademie für Rindfleisch- und Wurstwaren...

Berliner Börse.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Einheits-Rurfe von heute.

(Die wichtigsten nicht fortlaufend notierten Posten als Ergänzung.)

Table with multiple columns containing stock market data, including 'Wertb. Anleihen', 'Festverz. Werte', 'Bankaktien', 'Kleinhändn.', 'Brauereien', 'Industriewerte', and 'Ungarische Werte'.

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädels zeigen hoch erfreut an Egmont Lewin u. Frau

STATT KARTEN! Ihre Verlobung geben bekannt Lotte Blichmann Dr. Gerhard Schulz

In der Nacht zum Sonntag, den 27. A. Mis. wurde der renommierte Lehrer der gewerblichen Berufsschule, Herr

Mittelschullehrer Albert Buck

Das Gesamt-Kollegium der gewerblichen Berufsschule. Könske.

Nachruf! Am 27. August ist unser lieber Kollege, der Mittelschullehrer Herr

Albert Buck nach schwerem Leiden im Alter von 53 Jahren verschieden.

Sonntag früh 7 Uhr entsetzlich nach kurzem schwerem Leiden unser lieber unvergesslicher Sohn, unser herzenseuter Bruder, Schwager, Enkel und Neffe

Herbert Diekmeyer im 40ten Lebensjahr am 27. August 1927

Familie Diekmeyer. Beerdigung findet Mittwochnachmittags 4 Uhr in Zörnitz statt

Damen-Hüte Vernickeln lassen

Danksagung Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen Emma Müller geb. Lauterbach

Sonabend, abend 7 Uhr verschieben ganz plötzlich und unerwartet an Herzschlag mein lieber Mann, unser lieber Vater, Bruder, Schwager und Onkel, den ich so sehr liebe

Kerrmann Müller im Alter von 42 Jahren

Für die Beweise bei dem Heimgang unserer lieben Entschlafenen Wilhelm Schröder-Bölsche

Für die herzliche Teilnahme beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen Marie Blümel

Danksagung Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und Kranzschleusen, sowie das ehrenvolle Beisetzen beim Heimgang unseres lieben, unvergesslichen Sohnes, unseres Neffen, unseres Bruders, unserer Nichte, unserer Enkelin, unserer Nichte, unserer Enkelin, unserer Nichte, unserer Enkelin

Danksagung! Im Namen der Hinterbliebenen Emilie Carl.

Für die gütigen Beweise freundlicher Teilnahme bei dem Heimgang unserer lieben Entschlafenen, des Glanzmeister

Albert Schirmeister

Neue Modenzetteln für Herbst und Winter

Albert Schirmeister

Anteilich unserer Vermählung sagen wir allen Freunden, Verwandten, Bekannten und Bekannten unseren besten Dank für die vielen Glückwünsche und Güte (Festschmuck) Oskar Knuth u. Frau Marie

1.95 Mk. Spülapparate

1.50 Mk. Irrigateure Bett-Unterlagen 40 Pfg. Gummischläuche 40 Pfg. Gumm-Windelosen 50 Pfg. an Verband-Watte

Schuhhehl

Motorrad-Garage

Baby-Wagen

Hugo Lehmann

Wohnung

Wohnung

Wohnung

Wohnung

Möbl. Zimmer jeder Art

Halbische Bettfedern Reinigungs-Anstalt

Fertige Innleits

Edvard Graf

Von der Reise zurück! Dr.med. Wiedemann

Von der Reise zurück! Dentist Nafermalz

Vertical text on the far right edge of the page, likely a continuation of an advertisement or a list of items.









Die Reifemädel.

Manom von Hermann Hint. (Copyright by Der Zeitungs-Roman-Vertrieb, Berlin W.9.)

Ich schmeicheln nicht erwarten können, irgend etwas über Sie zu bringen, und es war ihm nichts anderes...

Spezial-Lachsducherei. Verreter. J. C. Möbus, Baugeschäft. Allein-Verreter. Radiofachmann. Junger Kaufmann. Ernst Weinhild, Halle. Detail-Reisender. Zuberläufiger Mann. Burghard & Becher. Hausburschen. Knechte. Zeichner. Installateur. Chanffleur. Arbeitsbursche. Saubere laubursche. Kohlen-Wagen.

Blütenweisse Wäsche durch SUNLICHT-SEIFE. Verführerin. Alzak Schuhhandelsgep. 2 tüchtige Schwestern. Tüchtige Friseur in Dauerstellung gesucht. Alfred Torge, Burgr. a. Br. Bronckow. Verkäuferin u. ein Lehrfräulein gesucht. Schokoladen-Fabrik Tornow. Mädchen. Jg. Dame. Tücht. Friseur. Stellen-Gesuche. Wirtschafstfr. Fabrikneues G-Per. Privat-Auto.

Grundstücke. Ein Grundstück auf verfallen. Ein Grundstück mit 20 Morgen. Grundstücke. 2 Geschäftsräume. Verkauf.

Billige Preise! Schlafzimmer-Einrichtg. Zetsche, Tischlermeister. Casino-Butter. Diele Vorteile. Pianino. Gute Kaufm. Hoffmann. Achtung Schuhmacher. Schreibmaschinen. F. Herber. Schellmaschinen. Rundfunk-Programm.

Spezial-Lachsducherei. Verreter. J. C. Möbus, Baugeschäft. Allein-Verreter. Radiofachmann. Junger Kaufmann. Ernst Weinhild, Halle. Detail-Reisender. Zuberläufiger Mann. Burghard & Becher. Hausburschen. Knechte. Zeichner. Installateur. Chanffleur. Arbeitsbursche. Saubere laubursche. Kohlen-Wagen.

Blütenweisse Wäsche durch SUNLICHT-SEIFE. Verführerin. Alzak Schuhhandelsgep. 2 tüchtige Schwestern. Tüchtige Friseur in Dauerstellung gesucht. Alfred Torge, Burgr. a. Br. Bronckow. Verkäuferin u. ein Lehrfräulein gesucht. Schokoladen-Fabrik Tornow. Mädchen. Jg. Dame. Tücht. Friseur. Stellen-Gesuche. Wirtschafstfr. Fabrikneues G-Per. Privat-Auto.

Grundstücke. Ein Grundstück auf verfallen. Ein Grundstück mit 20 Morgen. Grundstücke. 2 Geschäftsräume. Verkauf.

Billige Preise! Schlafzimmer-Einrichtg. Zetsche, Tischlermeister. Casino-Butter. Diele Vorteile. Pianino. Gute Kaufm. Hoffmann. Achtung Schuhmacher. Schreibmaschinen. F. Herber. Schellmaschinen. Rundfunk-Programm.

Spezial-Lachsducherei. Verreter. J. C. Möbus, Baugeschäft. Allein-Verreter. Radiofachmann. Junger Kaufmann. Ernst Weinhild, Halle. Detail-Reisender. Zuberläufiger Mann. Burghard & Becher. Hausburschen. Knechte. Zeichner. Installateur. Chanffleur. Arbeitsbursche. Saubere laubursche. Kohlen-Wagen.

Blütenweisse Wäsche durch SUNLICHT-SEIFE. Verführerin. Alzak Schuhhandelsgep. 2 tüchtige Schwestern. Tüchtige Friseur in Dauerstellung gesucht. Alfred Torge, Burgr. a. Br. Bronckow. Verkäuferin u. ein Lehrfräulein gesucht. Schokoladen-Fabrik Tornow. Mädchen. Jg. Dame. Tücht. Friseur. Stellen-Gesuche. Wirtschafstfr. Fabrikneues G-Per. Privat-Auto.

Grundstücke. Ein Grundstück auf verfallen. Ein Grundstück mit 20 Morgen. Grundstücke. 2 Geschäftsräume. Verkauf.

Billige Preise! Schlafzimmer-Einrichtg. Zetsche, Tischlermeister. Casino-Butter. Diele Vorteile. Pianino. Gute Kaufm. Hoffmann. Achtung Schuhmacher. Schreibmaschinen. F. Herber. Schellmaschinen. Rundfunk-Programm.

Spezial-Lachsducherei. Verreter. J. C. Möbus, Baugeschäft. Allein-Verreter. Radiofachmann. Junger Kaufmann. Ernst Weinhild, Halle. Detail-Reisender. Zuberläufiger Mann. Burghard & Becher. Hausburschen. Knechte. Zeichner. Installateur. Chanffleur. Arbeitsbursche. Saubere laubursche. Kohlen-Wagen.

Blütenweisse Wäsche durch SUNLICHT-SEIFE. Verführerin. Alzak Schuhhandelsgep. 2 tüchtige Schwestern. Tüchtige Friseur in Dauerstellung gesucht. Alfred Torge, Burgr. a. Br. Bronckow. Verkäuferin u. ein Lehrfräulein gesucht. Schokoladen-Fabrik Tornow. Mädchen. Jg. Dame. Tücht. Friseur. Stellen-Gesuche. Wirtschafstfr. Fabrikneues G-Per. Privat-Auto.

Grundstücke. Ein Grundstück auf verfallen. Ein Grundstück mit 20 Morgen. Grundstücke. 2 Geschäftsräume. Verkauf.

Billige Preise! Schlafzimmer-Einrichtg. Zetsche, Tischlermeister. Casino-Butter. Diele Vorteile. Pianino. Gute Kaufm. Hoffmann. Achtung Schuhmacher. Schreibmaschinen. F. Herber. Schellmaschinen. Rundfunk-Programm.

Spezial-Lachsducherei. Verreter. J. C. Möbus, Baugeschäft. Allein-Verreter. Radiofachmann. Junger Kaufmann. Ernst Weinhild, Halle. Detail-Reisender. Zuberläufiger Mann. Burghard & Becher. Hausburschen. Knechte. Zeichner. Installateur. Chanffleur. Arbeitsbursche. Saubere laubursche. Kohlen-Wagen.

Blütenweisse Wäsche durch SUNLICHT-SEIFE. Verführerin. Alzak Schuhhandelsgep. 2 tüchtige Schwestern. Tüchtige Friseur in Dauerstellung gesucht. Alfred Torge, Burgr. a. Br. Bronckow. Verkäuferin u. ein Lehrfräulein gesucht. Schokoladen-Fabrik Tornow. Mädchen. Jg. Dame. Tücht. Friseur. Stellen-Gesuche. Wirtschafstfr. Fabrikneues G-Per. Privat-Auto.

„Ah...“, sagt sie zögernd, „ich mache mir gar keine Mühe...“ Und sie fliehet unentwegt durch die vom Weg zerschlagenen Strohballen.

„Was hast du denn nicht gesagt, nach dem ich dich gefragt habe...“ „Ich habe dich gefragt, ob du in dieser kleinen hübschen Wohnung eine Heimat ist. Und sie lacht nicht weiter. Sie legt ihre Hand in diejenige Beate's.

„Einige Stunden später gehen die ersten Schritte der Vertreterinnen auf.

„Und langsam fährt der lange Zug in die Halle ein, aus der sie vorhin so viele Schritte zurückgegangen sind.“

„Ich liebe Tante Paula...“, schreit Hanna, noch ehe der Zug zum Stehen kommt. „Jetzt ist es aus mit meinem Antlitz...“ denn wenn Tante Paula weiß, daß ich zurück bin...“

„Und dann jubelnd empfängt sie die Vertreterinnen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Tante Paula war für Frau Oberprokurator erschienen, die eine Erklärung hatte und außerdem — wie es später herauskommt — mit dem Studienbesitz nicht fertig geworden war. Der Oberprokurator war selbstverständlich gekommen, ebenso wie Gräfin Tante, die ein Sommerhäuschen auf dem See hatte, das aus der Zeit der letzten Kaiserin Friedrich sich konnte.

„Ach, meine Damen...“ Nachmal's Zeil und wieder Zeil, daß sie uns wiederholt wiederholten. Und... Sie werden mich nun aber entschuldigen, selbst die Abende eines Nachmittags haben ihr Tageswerk... Aber ich darf Sie wohl bitten, sich morgen bei dem nächsten Anwesen zu treffen... Ich möchte... Er fluchte einen Augenblick.

„Nun ja“, sagte er dann, „gehe ich nicht zu Grunde...“ „Sie werden ja wenigstens höchst neugierig sein, daß Geheimnis dieser Reise kennen lernen...“ „Wart er einen Brief auf Beate oder kam es ihr nur so an.“

„Sie hatte ihn bisher angelesen, fentte aber jetzt den Brief...“ „Sie ätzte vor dem nächsten Worte, die der Rechtsanwalt sagen würde...“ „In der Tat, als sie es gehört hatte, daß die nächsten Worte irgend etwas bringen könnten, was ihre eigenen Erwartungen und Gesinnungen betrafen, wußte sie, daß sie nicht nachlassen durfte.“

„Beate küßte, wie sie erlosche und leise zu stürzen begann. Guido würde also doch...“ „obwohl er ihr verprochen hatte...“ „Aber vielleicht war es gar nicht...“ „Aber vielleicht war es gar nicht...“ „Aber vielleicht war es gar nicht...“

„Er fuhr fort zu sagen, daß das allgemeine Wiederbesuchen, das jetzt an der Reihe kam, ihren Gedanken zunächst ein Ende bereite.“

„Der Zufall hatte sich bereits empfohlen.“

„Der Oberprokurator brachte, daß man im nächsten juristischen Sinne das Recht besitzet, die Rechte zu übertragen.“

„Gräfin Tante setzte auf ihren Gesicht die Ausdruck jener „vornehmen“ Weisheit, die ohne besondere Sprache so viel bezeugt wie: „Ich glaube, es wird Zeit...“

„Küfenthalt vorhanden, so ist die Steuererklärung bei dem Finanzamt abzugeben, in dessen Bezirk das Unternehmen händig betrieben oder das Tätigkeitsverhältnis ausgeübt wird oder das Unternehmen seinen Sitz hat.“

„I. Einkommen- und Körperschaftsteuer.“

„Die Einkommen- und Körperschaftsteuer sind bei dem Finanzamt abzugeben, in dessen Bezirk die zu bezeichnenden Steuerpflichtigen ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.“

„Gräfin Tante setzte auf ihren Gesicht die Ausdruck jener „vornehmen“ Weisheit, die ohne besondere Sprache so viel bezeugt wie: „Ich glaube, es wird Zeit...“

„Küfenthalt vorhanden, so ist die Steuererklärung bei dem Finanzamt abzugeben, in dessen Bezirk das Unternehmen händig betrieben oder das Tätigkeitsverhältnis ausgeübt wird oder das Unternehmen seinen Sitz hat.“

„I. Einkommen- und Körperschaftsteuer.“

„Die Einkommen- und Körperschaftsteuer sind bei dem Finanzamt abzugeben, in dessen Bezirk die zu bezeichnenden Steuerpflichtigen ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.“

„Gräfin Tante setzte auf ihren Gesicht die Ausdruck jener „vornehmen“ Weisheit, die ohne besondere Sprache so viel bezeugt wie: „Ich glaube, es wird Zeit...“

„Und die Wädel? Die würden ja morgen nach der Rückkehr beim Frühstück noch miteinander plaudern und ein Wiedersehen verabreden können.“

„So sah sich Beate Himmelan plötzlich allein in den Straßen Berlins, allein in einer atomobilen Welt, die ihrem Willkürherrscher zufluchte.“

„Sie dachte nur das aus: wird oben ein Brief von Guido sein, der alles aufreißt, die der beruhigen würde vor der morgigen Einführung bei Herrn von Lobbed.“

„Das war alles gleich nach der künftigen Begrüßung ihrer Mutter das erste, was sie fragte.“

„Ich will dir mich empfehlen.“

„Einige Briefe und Karten lagen wohlgeordnet vor der Kommode neben einem Blumensträußchen, das ihr die gute Mutter hingeschickt hatte.“

„Ein Brief von Guido war nicht dabei.“

„Ihre Verwirrung wurde immer größer. Da er doch die Karte verpackt hatte und kontrolliert, mußte er doch den Namen Tag ihrer Rückkehr wissen.“

„Sie schloß sich in ihr Zimmer ein.“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Auf eine Traue der Birn, sagte sie, daß sie schon zu Abend essen habe und nichts mehr benötige.“

„Langsam ging sie davon, ihre Bilder und Zeichnungen auszuwaschen.“

„Die Wädel, die jetzt — noch von der schlaflosen Nacht in Weimern her — über sie kam, befeuchtete sie von den kühlen Nebel aus, auf dem sie stand.“

„Sie dachte nur das aus: wird oben ein Brief von Guido sein, der alles aufreißt, die der beruhigen würde vor der morgigen Einführung bei Herrn von Lobbed.“

„Das war alles gleich nach der künftigen Begrüßung ihrer Mutter das erste, was sie fragte.“

„Ich will dir mich empfehlen.“

„Einige Briefe und Karten lagen wohlgeordnet vor der Kommode neben einem Blumensträußchen, das ihr die gute Mutter hingeschickt hatte.“

„Ein Brief von Guido war nicht dabei.“

„Ihre Verwirrung wurde immer größer. Da er doch die Karte verpackt hatte und kontrolliert, mußte er doch den Namen Tag ihrer Rückkehr wissen.“

„Sie schloß sich in ihr Zimmer ein.“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

Deffentliche Aufforderung

„Auf Abgabe der Steuererklärung für die Umsatz-, Einkommen- und Körperschaftsteuer für 1926/27.“

„Die Steuerpflichtigen für die Umsatz-, Einkommen- und Körperschaftsteuer sind in der Zeit vom 1. September bis 15. September 1927 unter Benützung der beschriebenen Verfahren zu folgen abzugeben.“

„Zur Abgabe einer Steuererklärung sind verpflichtet:“

- a) für die Umsatzsteuer: 1. alle Umsatzeigentümer mit Ausnahme... 2. der Zerschnittenden, Handwerksbetrieblenden... 3. die durch Beschäftigten... 4. die durch die Umsatzeigentümer... 5. die durch die Umsatzeigentümer...

- b) für die Einkommensteuer: 1. Steuerpflichtige (Landwirte, Forstwirte, Gartenbauende... 2. alle Wirtschaften... 3. die durch die Umsatzeigentümer... 4. die durch die Umsatzeigentümer...

- c) für die Körperschaftsteuer: 1. Steuerpflichtige Betriebe und Verwaltungen... 2. die durch die Umsatzeigentümer... 3. die durch die Umsatzeigentümer...

„Eine Nachfrist auf die Abgabe des Gewinnes haben abzugeben eine Einkommenserklärung bei Beizügung mehrerer an den Einkünften aus:“

- a) Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau... b) einem Gewerbetreibenden... c) einem öffentlichen Handelsgewerbetreibenden... d) einem öffentlichen Handelsgewerbetreibenden...

- 1. Die Einkommen- und Körperschaftsteuer... 2. die durch die Umsatzeigentümer... 3. die durch die Umsatzeigentümer...

- 1. Die Einkommen- und Körperschaftsteuer... 2. die durch die Umsatzeigentümer... 3. die durch die Umsatzeigentümer...

- 1. Die Einkommen- und Körperschaftsteuer... 2. die durch die Umsatzeigentümer... 3. die durch die Umsatzeigentümer...

- 1. Die Einkommen- und Körperschaftsteuer... 2. die durch die Umsatzeigentümer... 3. die durch die Umsatzeigentümer...

- 1. Die Einkommen- und Körperschaftsteuer... 2. die durch die Umsatzeigentümer... 3. die durch die Umsatzeigentümer...

Steuerverfahren

„Küfenthalt vorhanden, so ist die Steuererklärung bei dem Finanzamt abzugeben, in dessen Bezirk das Unternehmen händig betrieben oder das Tätigkeitsverhältnis ausgeübt wird oder das Unternehmen seinen Sitz hat.“

„I. Einkommen- und Körperschaftsteuer.“

„Die Einkommen- und Körperschaftsteuer sind bei dem Finanzamt abzugeben, in dessen Bezirk die zu bezeichnenden Steuerpflichtigen ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.“

„Gräfin Tante setzte auf ihren Gesicht die Ausdruck jener „vornehmen“ Weisheit, die ohne besondere Sprache so viel bezeugt wie: „Ich glaube, es wird Zeit...“

„Küfenthalt vorhanden, so ist die Steuererklärung bei dem Finanzamt abzugeben, in dessen Bezirk das Unternehmen händig betrieben oder das Tätigkeitsverhältnis ausgeübt wird oder das Unternehmen seinen Sitz hat.“

„I. Einkommen- und Körperschaftsteuer.“

„Die Einkommen- und Körperschaftsteuer sind bei dem Finanzamt abzugeben, in dessen Bezirk die zu bezeichnenden Steuerpflichtigen ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.“

„Gräfin Tante setzte auf ihren Gesicht die Ausdruck jener „vornehmen“ Weisheit, die ohne besondere Sprache so viel bezeugt wie: „Ich glaube, es wird Zeit...“

„Küfenthalt vorhanden, so ist die Steuererklärung bei dem Finanzamt abzugeben, in dessen Bezirk das Unternehmen händig betrieben oder das Tätigkeitsverhältnis ausgeübt wird oder das Unternehmen seinen Sitz hat.“

„I. Einkommen- und Körperschaftsteuer.“

„Die Einkommen- und Körperschaftsteuer sind bei dem Finanzamt abzugeben, in dessen Bezirk die zu bezeichnenden Steuerpflichtigen ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.“

„Gräfin Tante setzte auf ihren Gesicht die Ausdruck jener „vornehmen“ Weisheit, die ohne besondere Sprache so viel bezeugt wie: „Ich glaube, es wird Zeit...“

„Küfenthalt vorhanden, so ist die Steuererklärung bei dem Finanzamt abzugeben, in dessen Bezirk das Unternehmen händig betrieben oder das Tätigkeitsverhältnis ausgeübt wird oder das Unternehmen seinen Sitz hat.“

Halle, im August 1927

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

Halle, im August 1927

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“

„Halle, im August 1927“



# Die unüberwindliche Heberaffung.

Die gestrigen Fußball-Meisterkämpfe.

## Unervartete Ergebnisse:

Salle 96 schlägt 99 Merseburg 4:0.  
Sportb. 98 beswingt Eintracht 5:0.  
V. f. L. Merseburg besiegt Borussia 2:1.

## Was man erwartete:

Wader — Favorit 6:3.  
Sportfreunde — Neumarz 2:1.

Die neue Verbandsregelung hat sich auf den Fußball übertragen. Es hat den Anschein, dass der Fußball in den letzten Jahren den größten Erfolg in der Geschichte des deutschen Fußballs erzielt hat. Das zeigt sich an den Leistungen der Mannschaften in den verschiedenen Klassen und an der Teilnahme an den verschiedenen Wettbewerben. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Merseburg 99 blieb 0:4 geschlagen. Salle 96 hatte den alten Stamm und den geeigneten Junioren alles zur Stelle. Da der Sturm dadurch erleichtert wird, können die Spieler sich besser auswirken. Das zeigt sich an den Leistungen der Spieler in den verschiedenen Klassen. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Wader in einer Halbzeit siegte. hatte Mannschaftserfahrung. In der ersten Halbzeit hatte Wader die besseren Chancen. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Neue Verbandsregelung. Die neue Verbandsregelung hat sich auf den Fußball übertragen. Es hat den Anschein, dass der Fußball in den letzten Jahren den größten Erfolg in der Geschichte des deutschen Fußballs erzielt hat. Das zeigt sich an den Leistungen der Mannschaften in den verschiedenen Klassen und an der Teilnahme an den verschiedenen Wettbewerben.

Neue Verbandsregelung. Die neue Verbandsregelung hat sich auf den Fußball übertragen. Es hat den Anschein, dass der Fußball in den letzten Jahren den größten Erfolg in der Geschichte des deutschen Fußballs erzielt hat. Das zeigt sich an den Leistungen der Mannschaften in den verschiedenen Klassen und an der Teilnahme an den verschiedenen Wettbewerben.

Neue Verbandsregelung. Die neue Verbandsregelung hat sich auf den Fußball übertragen. Es hat den Anschein, dass der Fußball in den letzten Jahren den größten Erfolg in der Geschichte des deutschen Fußballs erzielt hat. Das zeigt sich an den Leistungen der Mannschaften in den verschiedenen Klassen und an der Teilnahme an den verschiedenen Wettbewerben.

Neue Verbandsregelung. Die neue Verbandsregelung hat sich auf den Fußball übertragen. Es hat den Anschein, dass der Fußball in den letzten Jahren den größten Erfolg in der Geschichte des deutschen Fußballs erzielt hat. Das zeigt sich an den Leistungen der Mannschaften in den verschiedenen Klassen und an der Teilnahme an den verschiedenen Wettbewerben.

In den Schlussminuten des Spiels wurde der Ausgleich erzielt und kurz vor dem Abpfiff noch der Halbfinale der Einzigerstreifer. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Neumarz 1:2 geschlagen. In Neumarz lieferte der Neumarz sein erstes reguläres Tor. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Canlegau-Gronik. Breußen-Merseburg schlug Halle 1910 am 11. September 1909 mit 2:0. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Propaganda-Tennisturniere in Göttingen. Einige Propaganda-Turniere der Tennissportvereine wurden in Göttingen abgehalten. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Wader in einer Halbzeit siegte. hatte Mannschaftserfahrung. In der ersten Halbzeit hatte Wader die besseren Chancen. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

## Reiseleistungen der Leichtathleten.

Die internationalen Leichtathletik-Feste im Reich. Die internationalen Leichtathletik-Feste im Reich wurden in verschiedenen Städten abgehalten. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Weltmeister Scholl schlägt Körny. Der Weltmeister Scholl schlug den Weltmeister Körny. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Neue Verbandsregelung. Die neue Verbandsregelung hat sich auf den Fußball übertragen. Es hat den Anschein, dass der Fußball in den letzten Jahren den größten Erfolg in der Geschichte des deutschen Fußballs erzielt hat. Das zeigt sich an den Leistungen der Mannschaften in den verschiedenen Klassen und an der Teilnahme an den verschiedenen Wettbewerben.

# Rund um den Petersberg.

43 Jahre am Start. — Spannende Kämpfe auf der Strecke. — Köhler-Giseler gewinnt die Meisterschaft.

Das zum dritten Male ausgetragene „Rund um den Petersberg“ hat gestern vom Start bis zum Ziel in 43 Jahren seinen Charakter als ein der größten und spannendsten Wettbewerbe der Stadt bewahrt. Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

## Deutsches Leichtathletik-Verbandstreffen.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

## Hallische Turnerschaften.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Die Teilnehmer waren 43 Jahre am Start. Die Spieler sind besser ausgebildet und die Spiele sind interessanter. Das ist ein Zeichen für den Erfolg des Fußballs in Deutschland.

Aus der Umgebung.

ihm dem Endbühnen der STB nicht geordnet und muß sich in den letzten zehn Minuten noch fünf Zeilen gefallen lassen.

Die Turner-Gaumeisterschaften in Halle.

Eine Tagung zur Vorbereitung der Wettkämpfe am kommenden Sonntag. Unter Vorsitz des Gauobstwartes Wm. (Merzb.) und unter Teilnahme des Vorstandes des RTV...

165:87 im Schwimmländerkampf.

Leberegener Sieg der Deutschen im Schwimmländerkampf gegen die Schweiz. Auch die dritte Begegnung der deutschen und schweizerischen Schwimmer...

Großer Preis von Oranienw.

Zora II gewinnt vor Odina. Das auf den letzten Sportausstellung Programm der Oranienwälder...

Reinwäschereien.

Wiederholte Mängel bei der Reinwäschereianlage im Stadtbau. Am 28. d. Mts. um 20 Uhr...

Gürtlertragung in Wädgeb.

\* Wädgeb. Am Sonnabend vormittag fand im Wädgeb. Schützenhaus die 28. Vertreterversammlung des Verbandes der Ost- und Garibaudvereine...

Den Tod durch Gas.

\* Zeitz. Die 23jährige A. hatte auf einen Gasofen Wasser zum Kochen gestellt. Infolge Mangelhaftigkeit des Abzuges...

Einbruchdiebstähle.

\* Mädeln. Ein fruchtbarer Einbruch wurde in dem Hause des Bergmeisters D. von der Straße „Kilchberg“ verübt.

Zödlische Unfälle.

\* Schönungen. Auf einer Straßenaufahrt in den Dörfern kam der Wälschereibetrieb Hermann A. in der Nähe von Zödel...

Eingemeindungen.

Neudörfchen schließt sich Verbund an. - Zeit vorausichtlich um 5000 Einwohner vergrößert. \* Verbund. Im Gegenwart von Vertretern des Verbundvereins...

Von Sandmassen verjüngt.

Auf der Suche nach wilden Rauten. \* Reichen. Die Familie des Rautenmachers sah im letzten nachmittag...

Ein betrügerischer Dreibeiner.

\* Galle. Im letzten Zeit ist in verschiedenen Orten des Kreises Galle ein angeblicher Dreibeiner...

Lueneberg wird Naturforschungsgebiet.

\* Lueneberg. Das ganze Lueneberger Tal wird in Kürze von der Behörde zum Naturforschungsgebiet erklärt werden.

Weselenanbinen. (Gemeindeverhältnisse.)

Der Ort hat eine Fläche von 2838 Hektar. an welchem im Juli d. Mts. werden 200 Prozent zur Grundbesitzer...

Düben. Kraftomnibuslinie Düben-Leipzig.

Die Errichtung einer Kraftomnibuslinie Düben-Leipzig soll in nächster Zeit vor sich gehen. Die neue Linie soll...

Die einmündige Dieb.

Wegen Betrugs und Diebstahls ein Jahr Gefängnis. \* Diebstahl. In den letzten Tagen, Wittenberg und Schwelbitz...

Waldhalla. Nur noch 3 Tage Paul Beckers in seiner Glanzrolle der Schusterproben. Russisch-Künstler-Theater Arlekin.

Am Ribbeckplatz Gr. Ulrichstr. 51. In beiden Theatern täglich der angeheure Andrang! Die letzte Nacht.

MODERNE THEATER. Nur noch 3 Tage! Halls einzel. Vorträge. Stadtbad-Café. Koch's Kunstspiele.

Hansa-Hotel. Phonola-Konzert! Preisaufgabe! nese's ignrb nese's hcis!

Heidepark. Dienstag, d. 30. August 1927. Grosses Extra-Konzert. Rabeninsel. Kurzhaals Waldwirtschaft.

Bad Wittkind. Dienstag, den 30. Mittwoch, den 31. August. Volksoper. Morgens Dienstag abends 8 Uhr.

Herm. Schindler. Kleines Uhrwerk. Auswahle. Billige Preise! Regenerpeline.

Fabrik Rainstraße 19. We knute ich meine Bedarft. Artikel zur Speiselerichtung. Beleuchtungskörper.